



Merkblatt 'notabene'

DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier

Herzogenbuscher Str. 56,
54292 Trier
Tel.: 0651-24040; Fax: 0651-
22329
E-Mail: [info\(at\)djk-dv-trier.de](mailto:info(at)djk-dv-trier.de);
Internet: www.djk-dv-trier.de

Trier, den 17.05.2010

Der Inhalt

- Begegnung und Besinnung in Bernkastel-Kues
- KSM-Fest am 26. Juni 2010 in Marpingen
- 16. DJK-Bundessportfest: Die DJK freut sich auf Krefeld!
- Einladung zum DJK-Jugendevent in Kyllburg
- Einladung zum christlich-islamischen Sport- und Spielfest
- Qualifizierungsmaßnahme: B-Lizenz-Ausbildung
- Fahrradtour des Kreisverbandes Trier-Saarburg
- Diözesanmeisterschaft im Pétanque in Hülzweiler
- DJK Dillingen: 4. Internationales U14-Jugendfußballturnier
- DJK Ochtendung: „Fünf-Täler-RTF“ und 10. „Josef Oster“ Radmarathon CUP Deutschland begeisterten 736 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- DJK Ochtendung: Tischtennisabteilung engagiert sich für die Aktion „Tischtennis für Ruanda“
- DJK Saarbrücken-Rastpfuhl: U13 männlich-mix - Saarlandmeister 2010 im Volleyball



Begegnung und Besinnung in Bernkastel-Kues

„Auf den Spuren des Nikolaus von Kues“



Die Teilnehmer/innen verfolgten aufmerksam die Ausführungen der Bibliothekarin des Cusanusstifts, Gabriele Neusius.

Es war ein gelungener Tag, den sich Pfr. Otmar Fechler, der Geistliche Beirat des DJK-Diözesanverbandes Trier, hatte einfallen lassen. 26 interessierte DJKler und DJKlerinnen trafen sich zu einem erlebnisreichen Tag im Cusanusstift in Bernkastel-Kues, um sich auf die „Spuren des Nikolaus von Kues“ zu begeben.

Nikolaus von Kues - geboren 1401 in Kues an der Mosel, heute Bernkastel-Kues, gestorben am 11. August 1464 in Todi, Umbrien - war ein berühmter, universal gebildeter deutscher Philosoph, Theologe und Mathematiker. Auch in der Kirchenpolitik spielte er als Kardinal (ab 1448), päpstlicher Legat und ab 1450 Fürstbischof von Brixen eine bedeutende Rolle, insbesondere in den Auseinandersetzungen um die Kirchenreform. Er gehörte zu den ersten deutschen Humanisten in der Epoche des Übergangs zwischen Spätmittelalter und Früher Neuzeit. Viele Gründe diesen bedeutenden Menschen des Bistums Trier vorzustellen und kennen zu lernen. Sehr anschaulich brachte die Bibliothekarin des Cusanusstifts, Gabriele Neusius, den Teilnehmer/innen diese wichtige und vielseitige Person des Mittelalters nahe und zeigte sein Wirken in Rom, Brixen und Bernkastel-Kues auf. Beeindruckend war insbesondere die Führung durch die Privatbibliothek

des Nikolaus von Kues, die noch fast vollständig, teilweise mit Originalhandschriften ausgestattet, vorhanden ist und die das umfangreiche Wirken und Schaffen dieses bedeutenden Gelehrten beschreibt. Ein Kleinod beachtlicher Schätze an Dokumenten liegt in Bernkastel-Kues vor.

Begonnen hatte der Tag mit einem Glas Sekt in der Vinothek des Stifts und der Begrüßung durch den Rektor Prälat Dr. Diekmann, der sich sichtlich über den Besuch der DJK freute, war er doch seinerzeit Präses der DJK im Bistum Hildesheim und der DJK Köllerbach im Saarland. Gemeinsam mit ihm feierte die DJK-Gemeinschaft zum Abschluss einen Gottesdienst in der Kapelle des Cusanusstifts. Sowohl die zahlreichen Teilnehmer/innen, als auch Pfr. Otmar Fechler und Diözesanvorsitzende Rosemarie Schorr bedankten sich bei Dr. Diekmann für einen sehr gelungenen Tag und die Öffnung der Pforten des Cusanusstifts mit einer mitgebrachten DJK-Kerze.



Aus der Hand von Diözesanvorsitzende Rosemarie Schorr erhielt Prälat Dr. Diekmann die Verbandskerze. Im Hintergrund freut sich der Geistliche Beirat Pfr. Otmar Fechler, der einen gelungenen Tag plante.

Nach einer gemütlichen Abschlussrunde in freudiger Stimmung verabschiedeten sich die Teilnehmer/innen, gestärkt mit viel Wissen über eine bedeutende Figur des Bistums Trier, nach Koblenz, Ochtendung, Mayen, Hülzweiler, Marpingen, Trier und Brey.

KSM-Fest am 26. Juni 2010 Marpingen:

„Kinder stark machen!“ – Erlebe Vielfalt, Aktion, Information und Präsentation, nicht nur im Sport!

2009 hat die DJK St. Michael Marpingen den „Kinder stark machen“-Wettbewerb der DJK-Sportjugend und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) gewonnen. Aus diesem Anlass findet am Samstag, dem 26. Juni 2010 in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr ein KSM-Fest unter dem Motto „Kinder stark machen! – Erlebe Vielfalt, Aktion, Information und Präsentation, nicht nur im Sport“ im Bereich der Schulen und Sporthallen statt.

Unter der Schirmherrschaft des Chefs der Staatskanzlei des Saarlandes, Karl Rauber werden die DJK Marpingen und die Marpinger Vereinsgemeinschaft in Kooperation mit der Gemeinde Marpingen, dem DJK-Diözesanverband Trier, der DJK-Sportjugend und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ein buntes Fest organisieren. Bisher geplant sind Spiel- und Informationsangebote, ein offizielles Bühnenprogramm, die Präsentation der Jugendarbeit der beteiligten Marpinger Vereine und „Viel Gutes für Körper und Geist“ (z.B. alkoholfreie Cocktails, Kaffee und Kuchen, Tombola, Infostände). Ein Gottesdienst soll die Veranstaltung eröffnen.

Über Vereine die sich mit interessanten Darbietungen, Infoständen usw. an diesem Fest beteiligen möchten freuen wir uns sehr.



16. DJK-Bundessportfest

Die DJK freut sich auf Krefeld!

14 Tage vor dem Startschuss zum 16. DJK-Bundessportfest präsentierte der DJK-Sportverband im Krefelder Rathaus zusammen mit dem Schirmherrn der Veranstaltung, Krefelds Oberbürgermeister Gregor Kathstede, das Programm des Großevents zu Pfingsten in der Samt- und Seidenstadt.

Vom 21. bis 24. Mai trägt der katholische Sportverband dort seine verbandsinternen nationalen Titelkämpfe aus. Rund 5.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in 17 Sportarten ihre Meister küren. Dazu gibt es ein integratives Spiel- und Sportfest für Menschen mit geistiger Behinderung sowie eine große Breitensportmeile auf dem Sprödentalplatz.

Der DJK-Sportverband hofft, dass möglichst viele Krefelderinnen und Krefelder beim bunten Programm aus Sport und Unterhaltung mitmachen. „Es ist bei uns Tradition, dass wir die Bevölkerung einladen, mit uns zu feiern.“, so Stephanie Hofschlaeger, Generalsekretärin des DJK-Sportverbandes. „Der Eintritt zu den Wettkämpfen ist kostenlos, ebenso das Breitensportangebot auf dem Sprödentalplatz für die ganze Familie.“ Ein besonderes Highlight wird die „Bewegte Sporthalle“ am Kaiserplatz sein. DJK-Bundesfachwart Helmut Diener baut dort seine vom Bayerischen Landessport-Verband ausgezeichnete Kletterlandschaft für Kinder auf. Auch für die „Bewegte Sporthalle“ ist der Eintritt frei. Logistisch bedeutet das DJK-Bundessportfest eine Herausforderung: Die meisten Sportlerinnen und Sportler werden in Schulen untergebracht und dort auch mit Frühstück versorgt. Insgesamt 22 Schulen stehen dafür zur Verfügung. Viele Sportanlagen im Stadtgebiet, darunter das Hallenbad in Bockum und die Glockenspitzhalle, werden für die Wettkämpfe genutzt. Die Leichtathleten und Judoka kämpfen in Willich um die Medaillen, die Volleyballer zusätzlich in Tönisvorst.

Um den Besucherandrang reibungslos bewältigen zu können, setzen die SWK zusätzlich Busse und Bahnen ein.

Von der Hilfsbereitschaft der Stadt Krefeld und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der Vorbereitungen war der DJK-

Sportverband übrigens begeistert. „So freundliche Menschen im Rathaus erlebt man nicht immer.“, so Generalsekretärin Stephanie Hofschlaeger.

Die freiwilligen Helferinnen und Helfer aus Krefeld und Umgebung trafen sich bereits zur ersten Einweisung in ihre Aufgaben.

Rund 150 „Volunteers“ braucht der DJK-Sportverband, um seine Großveranstaltung über Pfingsten mit rund 5.000 Sportlerinnen und Sportlern über die Bühne zu bekommen. Dabei reichen die Aufgaben von der Schul- und Hallenbetreuung bis hin zur Essensausgabe oder der IT-Hilfe.

Viele Bürgerinnen und Bürger vom Niederrhein sind dem Aufruf der DJK über die Medien gefolgt und wurden am Samstag in der Pfarrgemeinde „Zu den Schutzengeln“ in Krefeld-Oppum u.a. mit ihren Helfer-T-Shirts eingekleidet.

Nach vier Stunden Teamarbeit stand fest: Das DJK-Bundessportfest kann kommen!
(Bundesverband)



Gute Laune herrscht bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Einladung zum DJK-Jugendevent in Kyllburg

Joburg meets Kyllburg
WM-Special in der Eifel

Einladung zum Jugendevent 2010 im Bistum Trier

- DJK Kennenlernen
- DJK Workshops
- DJK Sport
- DJK Impulse
- DJK Spaß

11. - 13. Juni
Bildungs- und Freizeitzentrum
Stiftsberg
Kyllburg / Eifel

Info und Anmeldung:
www.djk-dv-trier.de
Tel.: 0651 - 240 40
Anmeldeschluss: 31. Mai

kinder stark machen
BZqA
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

DJK sportjugend dv trier

eingeladen sind alle in der Jugendarbeit Tätigen

Das [Programm](#) zum DJK-Jugendevent kann von unserer Homepage heruntergeladen werden.

Einladung zum christlich-islamischen Sport- und Spielfest



Herzliche Einladung zum christlich-islamischen Sport- und Spielfest

Der Runde Tisch Christen und Muslime in der Region Trier (Katholische und Evangelische Kirche und viele Moscheegemeinden in der Region) laden ein

am Sonntag, 30. Mai, ab 12 Uhr

zu einem christlich-islamischen Spiel- und Sportfest

auf dem Sportplatz in Greimerath (an der Autobahnausfahrt Hasborn an der A48).

Wir wollen, die Kultur und die Religion unserer muslimischen Nachbarn kennen lernen, die Mauern untereinander abbauen, uns begegnen und das geht – so finden wir – am besten, wenn wir zusammen Spaß haben und Spielen: Fußball und andere Abenteuer- und Erlebnisspiele.

Wir laden, katholische und evangelische Jugendgruppen herzlich dazu ein.

Voraussetzungen gibt es keine, Kosten entstehen keine, nur Spaß am Spiel und der Begegnung solltet Ihr mitbringen.



Zum Ablauf:

12 Uhr Beginn, Begrüßung

13 Uhr Islamisches Mittagsgebet (erklärt von den Jugendlichen aus den Moscheegemeinden)

Danach: Turnier, Sport und Spiel

18 Uhr Ende des Spielfest mit einem christlichen Abendgebet (erklärt von den Jugendlichen aus den christlichen Gemeinden)

Es gibt orientalischen Spezialitäten und alkoholfreie Getränke.

Organisiert wird das Fest von der Islamischen DITIB Gemeinde Wittlich in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Jugendpastoral im Bischöflichen Generalvikariat.

Anmeldung (der Gruppen zu besseren Planung) und Information beim Arbeitsbereich Jugendpastoral im Bischöflichen Generalvikariat, jugendpastoral@bgv-trier.de, 0651/7105-193 oder bei der DITIB Gemeinde Wittlich, Tel. 0 65 71 - 2 97 01. Bis zum 25. Mai 2010!

Teilnahme von Einzelpersonen ist auch ohne Anmeldung möglich. Es werden Turniermannschaften gebildet.



Qualifizierungsmaßnahme: B-Lizenz-Ausbildung

Jetzt noch anmelden!

Vom 14. bis zum 20. Juni 2010 findet in Seibersbach die DJK-Übungsleiter-B-Lizenz-Ausbildung „Sport in der Prävention“ statt. Bei Interesse bitte anmelden.

Das Anmeldeformular kann hier heruntergeladen werden:

[Anmeldeformular für B-Lizenz Ausbildung](#)



Mit viel Freude waren die Teilnehmer bei der Premiere dabei.

Fahrradtour des Kreisverbandes Trier-Saarburg

Am Sonntag, dem 20.06.2010 findet auf dem Ruwer-Hochwald-Radweg eine Radtour statt. Hierzu lädt der DJK-Kreisverband Trier-Saarburg alle DJKler/Innen des Kreisverbandes ganz herzlich ein.

[Programm](#)

[Anmeldung](#)

Diözesanmeisterschaft im Pétanque in Hülzweiler

Die DJK Hülzweiler lädt am Sonntag, dem 15. August 2010 zur 2. Offenen DJK-Triplette-Meisterschaft im Pétanque ein.

Die Ausschreibung mit näheren Informationen zu dieser Veranstaltung kann hier heruntergeladen werden:

[Ausschreibung](#)



Eine tolle Atmosphäre und prima Wetter begleitete im letzten Jahr die erstmals durchgeführten Meisterschaften in Oberwesel.

DJK Dillingen

4. Internationales U14-Jugendfußballturnier

Die DJK-Eintracht-Dillingen veranstaltete am 01. und 02. Mai 2010 das 4. Internationale U 14 Turnier. In diesem Jahr spielten die U 14 Mannschaften von 10 Bundesliga Vereinen, einem Verein aus der 2. Liga drei Mannschaften aus der Region und zwei Teams aus dem Ausland um den Zender Orthopädie Super Cup.

Neben dem Nachwuchs des FC Bayern München spielten die Nachwuchskicker des HSV, Werder Bremen, Schalke 04, Wolfsburg, Bayer Leverkusen, VfB Stuttgart, Mainz 05, 1. FC Köln, Kaiserslautern und 1860 München um den Siegerpokal. Die Mannschaft der gastgebenden DJK Dillingen sowie die Spieler der SG Nalbach-Piesbach und Rehlingen Siersburg machten das Starterfeld komplett. Als besondere Teilnehmer waren die Jugendspieler des FC Liverpool und von PAOK Saloniki, aus Griechenland, in Dillingen zu Gast.

Mannschaften aus Stuttgart und Schalke sowie Leverkusen und der Hamburger SV gegenüber. In spannenden Spielen qualifizierten sich die Mannschaften aus Leverkusen und Schalke für das Finale. Im Finale überzeugte die Mannschaft aus Leverkusen und siegte mit 4:0.

Der Nachwuchs der Werkself aus Leverkusen gewann das Turnier bereits zum 3. Mal und durfte den Wanderpokal mit an den Rhein nehmen.

An den zwei Tagen waren ca. 1500 Zuschauer auf dem Weiß-Kreuz-Stadion und sahen sich die Spiele an. Es wurde ein technisch guter und zum Teil begeisternder Fußball geboten. Wenn das Wetter noch ein wenig mitgespielt hätte, wären mit Sicherheit noch mehr Zuschauer nach Dillingen gereist. Weitere Informationen sind auf der Homepage www.u14turnier.de nachzulesen.



In der Vorrunde trennte sich schnell die Spreu vom Weizen und die favorisierten Teams der Bundesligisten setzten sich durch. Unsere Gäste aus Liverpool und Saloniki schieden bereits in der Zwischenrunde aus. In den beiden Halbfinals standen sich die



Strahlende Sieger am Ende eines rundum gelungenen Turniers.

DJK Ochtendung

„Fünf-Täler-RTF“ und 10. „Josef Oster“ Radmarathon CUP Deutschland begeisterten 736 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Veranstalter der 24. RTF und des 10. „Josef-Oster“ Radmarathon CUP Deutschland sind hochzufrieden. Am Maifeiertag starteten bei der größten Radsportveranstaltung im Rheinland insgesamt 736 Radfahrerinnen und Radfahrer aus ganz Deutschland und sogar einige Fahrer aus BeNeLux. Bereits freitagsabends reisten einige Marathonfahrerinnen und -fahrer an und begannen den Abend in einer guten, lockeren Atmosphäre mit einer „Nudelparty“, um sich für den „10. Josef Oster Radmarathon“ zu stärken.



Die Nacht verbrachten die Marathonfahrerinnen und -fahrer dabei in der Wernerseckhalle oder auch in Zelten und Wohnmobilen. Nach einem guten Frühstück am frühen Samstagmorgen begaben sich 293 Marathonis, um 6 Uhr auf die 218 km lange Marathonstrecke. Der RADMARATHON CUP Deutschland ist die Folgeserie zum Radtouren Super Cup. Mit 16 Veranstaltungen wurde eine flächendeckende Serie für die ganze Republik installiert. Die DJK Ochtendung hatte für Rheinland-Pfalz den Zuschlag erhalten. Der RADMARATHONCUP ist eine eigenständige Veranstaltungsreihe des BDR und begeistert jährlich tausende Langstreckenfans. Neben der Marathon-Strecke konnten sich die Trimmfahrer auf eine Strecke von 26 km begeben, für die RTF-Fahrer standen insgesamt vier unterschiedlich lange Strecken über 46 km, 77 km, 116 km und 155 km zur Verfügung. Auf der Trimm- und den RTF-Strecken gingen insgesamt 443 Teilnehmerinnen und

Teilnehmer, wetterbedingt etwas weniger als in den Vorjahren, an den Start. Die drei teilnehmerstärksten Trimmfahrgemeinschaften (1. Platz: Schützenverein Ochtendung, 2. Platz: Montagsradler, 3. Platz: Kirchenchor Ochtendung und Prinzengarde Ochtendung), die teilnehmerstärkste Mannschaft beim Marathon (RST Ochtendung mit 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmern) und die drei teilnehmerstärksten Vereinsmannschaften/RTF (1. Platz: RST Ochtendung, 2. Platz: RSF Brohltal, 3. Platz: RSC Buchholz, 4. Platz: Wildpferde Weibern) wurden durch den Vorsitzenden der DJK Ochtendung, Bernd Butter und die Abteilungsleiterin der Radsportabteilung, Michaela Wilbert mit einigen schönen Sachpreisen ausgezeichnet.



Im Anschluss an die absolvierten Strecken konnten sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei Kaffee, Kuchen, kühlen Getränken und frisch Gegrilltem stärken. Von diesem Angebot machten auch einige Ochtendunger Gebrauch, die selbst nicht mitgefahren sind, aber die gemütliche Atmosphäre bei dieser Veranstaltung zu schätzen wissen. Von vielen Fahrern und Fahrerinnen wurde die hervorragende Verpflegung und Betreuung an den Stationen hervorgehoben. Ein besonderer Dank gilt den mehr als 100 fleißigen Helferinnen und Helfern rund um Josef Simon und Thomas Eich, die wieder für eine erfolgreiche Veranstaltung gesorgt haben. Unser Dank gilt darüber hinaus allen Sponsoren, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich ist.

DJK Ochtendung

Tischtennisabteilung engagiert sich für die Aktion „Tischtennis für Ruanda“

Pascal Kronenberger (22 Jahre), C-Trainer und Mitglied des DJK Oberwesel, hat vor zwei Jahren auf eigene Initiative ein Tischtennisprojekt im rheinlandpfälzischen Partnerland Ruanda ins Leben gerufen. Ziel der Aktion ist der Aufbau einer Tischtennis-Struktur (Vereine und TT-Zentrum) im Partnerland von Rheinland-Pfalz in Ruanda. Tische, Netze, Schläger, Trikots und Bälle werden benötigt, um Ruanda zu einem funktionierenden Tischtennisport zu verhelfen.

Als DJK-Verein fühlt sich die Tischtennisabteilung der DJK Ochtendung besonders verpflichtet, diese Aktion zu unterstützen. Bereits vor zwei Jahren wurden mehrere ausrangierte Tische gespendet. Im letzten Jahr fanden zahlreiche Hölzer und Beläge sowie unzählige Trikots der Ex-Ochtendunger Nationalspielerin Kristin Silbereisen den Weg nach Ruanda. In Pausenfilmen wurden bei den Deutschen Meisterschaften in Trier Filmausschnitte

eingespielt, die den Nachwuchs von Ruanda u.a. an Ochtendunger Tischen zeigten. Und auch vor dem aktuellen Besuch von Pascal Kronenberger in Ruanda steuerte die Tischtennisabteilung der DJK Ochtendung einiges an Materialien bei. Neben ca. 20 Pokalen aus dem „Vorrat“ der Silbereisen-Geschwister, zahlreichen Trikots, Hölzern und Belägen gingen erneut 3 ½ ältere Tische (genauer: 7 Tischhälften) auf den langen Weg nach Ruanda. Als Pascal Kronenberger die gespendeten Materialien abholte, wurden einige der Helfer wehmütig. „Das sind die Tische, an denen ich vor mehr als 30 Jahren Tischtennis lernte und an denen die Meisterschaftsspiele ausgetragen wurden. Wehmütig einerseits, weil mit diesen Tischen ein Stück persönlicher Erinnerung aus Ochtendung verschwindet. Andererseits auch froh, weil damit das Tischtennisprojekt in Ruanda unterstützt wird und weil auch gleichzeitig neue Tische für den Meisterschaftsspielbetrieb bestellt wurden, die bei – in der neuen Saison – wahrscheinlich 4-5 Herrenmann-

schaften, 1 Damenmannschaft und 5-6 Jugendmannschaften und bei einer ständig steigenden Zahl von Teilnehmern am Leistungstraining unbedingt notwendig sind.

Pascal Kronenberger jedenfalls freute sich über dieses Engagement, zumal ihm weitere tatkräftige Unterstützung seitens der DJK-Tischtennisabteilung zugesichert wurde.

Sollte ein Nachbar-Verein alte gebrauchsfähige Tische und Netze haben, ist der TTVR (Herr Homscheid) Ansprechpartner.

Hölzer, Beläge, Trikots, die nicht mehr benötigt werden, können gerne an die DJK Ochtendung (Claus-Dieter Silbereisen Tischtennisabteilung DJK Ochtendung 1920 e.V., Auf dem Hürter 32, 56299 Ochtendung) geschickt oder bei Meisterschaftsspielen in der neuen Saison mitgebracht werden. Von uns werden die Materialien dann an Pascal Kronenberger weitergeleitet.



DJK Saarbrücken-Rastpfuhl

U13 männlich-mix - Saarlandmeister 2010 im Volleyball

Am Sonntag, 21.03.2010 fand in Saarbrücken, ausgerichtet von der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl, die diesjährige Saarlandmeisterschaft der U 13 männlich-mix statt.

Mit 8 Mannschaften war das Teilnehmerfeld bestens besetzt und versprach spannende Spiele.

In der Vorrunde musste sich die Ausrichtermannschaft mit der VSG Saarlouis, dem Titelaspiranten TV Bliesen und dem TV Wiesbach 2 auseinandersetzen, während in der Gruppe 2 ebenfalls ein Favorit, die SSG Schwarzenholz/Griesborn, auf den TV Düppenweiler, den TV Quierschied und den TV Wiesbach 1 traf.

Der TV Düppenweiler belegte recht souverän den Sieg in der Gruppe 2 vor der Mannschaft aus Schwarzenholz/Griesborn.

In Gruppe 1 dominierte erwartungsgemäß die Mannschaft aus Bliesen, wobei das Spiel gegen die Mannschaft der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl spielerisch und technisch für die Zuschauer eine Augenweide war. Man rechnete schon mit einer Überraschung, da Bliesen den ersten Satz mit 20:25 verlor. Im zweiten Satz machten sie jedoch mit einem 25:13 ihren Gruppensieg vor der DJK-Mannschaft klar.

Die Überkreuzbegegnungen bestritten der TV Düppenweiler gegen

die DJK Saarbrücken-Rastpfuhl und die SSG Schwarzenholz/Griesborn gegen den TV Bliesen. Beide Spiele waren stark umkämpft, unterstützt von zahlreichen Fans unseres Volleyballsports, und wurden erst in den letzten 5 Punkten entschieden. Die Mannschaft der SSG setzte sich gegen den TV Bliesen mit 2:0 durch und die Mannschaft der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl gegen den TV Düppenweiler ebenfalls mit 2:0.

Für die SpielerInnen und Zuschauer ein Highlight war die namentliche Vorstellung sämtlicher Akteure, sowohl bei den Platzierungsspielen, als auch bei den Endspielen.

Im spannenden Spiel um Platz 7 konnte sich der TV Quierschied knapp mit 2:1 gegen den TV Wiesbach 2 durchsetzen und die VSG SLS belegte den 5. Platz vor dem TV Wiesbach 1.

Das Finale, bzw. „kleine“ Finale, war heftig umkämpft, unter den fachkundigen Augen des SVV-Vertreter, Herrn Georg Korte. Mit 2:0 besiegte TV Düppenweiler den TV Bliesen und erreichte somit den 3. Platz.

DJK Saarbrücken-Rastpfuhl hatte wie erwartet mit der SSG Schwarzenholz/Griesborn einen schwierigen Gegner. Die beiden Betreuerinnen der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl, Anja Butz und Eva Klein, stellten ihre Mannschaft auf die SSG optimal ein, so dass die Kids im ersten Satz fast fehlerlos spielten und bis auf 8 Punkte davonziehen konnten, bevor sich ihr Gegner wieder etwas finden konnte. Doch trotz aller Gegenwehr, man verspürte richtig, die Mannschaft wollte gewinnen, entschieden sie diesen Satz mit 25:18. Die SpielerInnen der DJK Saarbrücken-Rastpfuhl meisterten aber mit Konzentration und guten Aufschlägen und mannschaftlichem Gefüge diesen Satz 25:23!

Somit vertreten der Saarlandmeister, DJK Saarbrücken-Rastpfuhl, und der Vizemeister, SSG Schwarzenholz/Griesborn, das Saarland bei der Südwestdeutschen Meisterschaft, am 12./13.06.2010.

Endstand SLM U 13 männlich-mix 2010:

1. DJK Saarbrücken-Rastpfuhl
2. SSG Schwarzenholz/Griesborn
3. TV Düppenweiler
4. TV Bliesen
5. VSG Saarlouis
6. TV Wiesbach 1
7. TV Quierschied
8. TV Wiesbach 2



v.l.n.r.: Anja Butz, Rebecca Heidt, Lea Dollwet, Anna-Lena Schnipp, Kai Grahmann, Maximilian Dieward, Julia Pratt, Jennifer Sommer, Lennart Brunk, Eva Klein